



ff. 11.

Signatus Stoll - Wern.  
yc 21.

Untertänig  
genommener Antheil  
an der  
den 27. Februarii 1755.  
auf hiesigem Schlosse  
so glücklich vollzogenen  
Hochgräflichen

**Dohna-**  
**Stolbergischen**  
Bermählung

von  
Gräflicher Regierung und Consistorio  
in Wernigerode.



Gedruckt durch Joh. Georg Struck, Hochgräf. Hof- und Buchdrucker.

AK

*J. Struck delin.*

Handwritten text in a Gothic script, likely a title or heading, appearing as a faint watermark or bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text in a Gothic script, appearing as a faint watermark or bleed-through from the reverse side of the page.





er, so das Protocoll von unsern Seufzern führt,  
Ward durch den Thränenguß im Innersten gerührt,  
Den der Gemahlin Tod aus dessen Augen drückte,  
Dem Sie ein süßer Schlaf hier von der Seite rückte.  
Er schlug dis große Buch der Ewigkeiten auf,  
Durchsah in einem Blick Graf Dohna Lebenslauf,  
Und fand auf dessen Blat in reinem Gold geäget :  
Eleonore istß, die diesen Fall ersehet.  
Eleonore, die Ihm zugedachte Braut,  
Eh als der Erden Grund aus seinem Nichts erbaut.  
Der Tag, an dem diß Paar sich ehelich verbunden,  
Ward in dem Protocoll, wie alles das, gefunden,

Was



Was bey der Ehe Band sich untermengtes zeigt,  
Was beyder Geist erfreut, was beyde nagt und beugt,  
Die Kämpfe, so Sie noch zusammen kämpfen müssen,  
Die Siege, die den Kampf, wo er auch schwer, versüßten,  
Die Crone, voll von Glanz, so Ihnen zugebracht,  
Wann Sie des Lammes Blut auf seinen Thron gebracht.  
Es müsse, sprach er hier, ein Strom von meinem Segen,  
Auf **Euch** und **Euer Haus**, sich tausendfältig legen,  
Mein ganzer Vaterschoß bleib **Euer** Platz der Ruh!  
Drauf schloß das Protocol Er, mit den Siegeln, zu.  
Wer so gesegnet wird, dem wird der Segen bleiben.  
Dis wolle, **hohes Paar**, in Ihnen so bekleiben,  
Daß, wann sich Noth und Nacht an diesen Rathschluß wagt,  
Dem Glauben helle sey: Es hats ein **GOTT** gesagt !



10.0292

30. Nov. 1992

78 M 387



50

148 = Handschrift  
258 = "

11x

Rehov

2  
2



Unterthänig  
 genommener Antheil  
 an der  
 den 27. Februarii 1755.  
 auf hiesigem Schlosse  
 so glücklich vollzogenen  
 Hochgräflichen

**Dohna-**  
**olbergischen**  
**Bermählung**

von  
 der Regierung und Consistorio  
 in Wernigerode.



h. Georg Struck, Hochgräfl. Hof-Buchdrucker.

AK

